

05.02.2015 - 11:11 Uhr

## Psychiatrieraum Luzern, Obwalden und Nidwalden soll geprüft werden

Luzern (ots) -

Die Kantone Obwalden und Nidwalden suchen Wege, die gemeinsame psychiatrische Versorgung sicherzustellen. Einerseits stehen eine Totalsanierung und gegebenenfalls eine Erweiterung des Psychiatriegebäudes in Sarnen an, andererseits müssen sich die beiden Kantone der Realität von knappen finanziellen Mitteln und von Fachkräftemangel stellen. Sie wollen jedoch die Versorgungssicherheit sowie die Qualität der psychiatrischen Leistungen auch in Zukunft garantieren. Mittels Vorprojekt wurde deshalb geprüft, ob in Zukunft die Versorgung im Bereich Psychiatrie aus einer Hand, d.h. durch die Luzerner Psychiatrie (Lups) erfolgen kann.

Die vollständige Medienmitteilung inkl. Kontaktangaben für Rückfragen finden Sie im Anhang.

Anhänge

[http://www.lu.ch/download/sk/mm\\_photo/12476\\_20150205\\_MM\\_lupsON.pdf](http://www.lu.ch/download/sk/mm_photo/12476_20150205_MM_lupsON.pdf)

© Urheberrechte sind beim Kanton Luzern: [www.lu.ch](http://www.lu.ch)

Kontakt:

Gusti Demuth  
Informationsbeauftragter Staatskanzlei Obwalden  
041 666 62 06

[gusti.demuth@ow.ch](mailto:gusti.demuth@ow.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000205/100768216> abgerufen werden.